

Donnerstag

Nidwalden, 17. 8.

Ennetmoos

Line-Dance-Abend: im Vereinslokal der Eagles Line Dancers; Infos: www.eagleslinedancers.ch, Eimatt 16, neben Feuerwehrlokal, 19.30–22.00

Obwalden, 17. 8.

Sachseln

Schul- und Gemeindebibliothek: Öffnungszeiten während der Sommerferien: www.bibliothek-sachseln.ch, Bibliothek Stuckli, 18.00–20.00

Sarnen

Führung durch historisches Museum: Geschichte neu erleben, 17.00
Monatswallfahrt zum Sarnen Jesuskind: Rosenkranz/Beichtgelegenheit. Anschliessend Gottesdienst, Frauenkloster, 13.45–15.30

Freitag

Obwalden, 18. 8.

Sarnen

Klassik-Open-Air Sarnen: mit 3-Gang-Dinner im Kurhaus: «Die lustige Witwe im weissen Rössli», Oper unter den Sternen, Kurhaus am Sarnensee, 17.30
Klassik-Oper-Air Sarnen: Konzertdinner «Die lustige Witwe im weissen Rössli», Seefeld, 18.00

Samstag

Nidwalden, 19. 8.

Beckenried

Urschwitzer Abigrundfahrt: stimmungsvolle Abendrundfahrt Richtung Urnersee, ab Beckenried 18.35 Uhr, retour um 21.24 Uhr, mit kulinarischem Angebot an Bord, Schiffsstation

Niederrickenbach

Besichtigung Handweberei/Führung durchs Kloster: ohne Anmeldung, Infos unter www.maria-rickenbach.ch, Kloster Maria Rickenbach, 9.30–16.30

Stans

Schmiedgass-Ländler-Chilbi: mit Ländlermusik, Spiel, Unterhaltung, Festwirtschaft. www.schmiedgasse.ch, Schmiedgasse, 15.00–1.00
Wanderung der Nidwaldner Wanderwege: Treffpunkt: 7.15 Uhr, Bahnhof, Stans, Wanderzeit: 4 Stunden, Anmeldung: W. Brand, Tel. 079 655 91 09, Infos unter www.nw-wanderwege.ch

Stansstad

Säumer-Märcht: Säumer-Handwerk, Kunst, Kultur und Brauchtum, 10.00–16.00. Musik und Unterhaltung mit den Swinging Boys, Dorfplatz, 20.00

Obwalden, 19. 8.

Melchsee-Frutt

The Mountainman: Trail-Lauf, 21 km, 44 km oder 64 km (auch als 3er-Staffel), Festareal, 8.00–21.00

Sonntag

Nidwalden, 20. 8.

Stansstad

Säumer-Märcht: Einblick für Gross und Klein in urtümliches Säumer-Handwerk, Kunst, Kultur und Brauchtum, im Dorf, 10.00–16.00

Obwalden, 20. 8.

Alpnachstad

Weltklassik am Klavier: Shoko Kawasaki: Werke von u. a. Busoni, Schubert und Ravel; Tickets: www.weltklassik.de, Majorenhaus, 17.00

Melchsee-Frutt

Gottesdienst: Heilige Messe, Tannalp, 11.00

Sportfest geht in die zweite Runde

Hergiswil Wer gewinnen will, muss im Fussball und Tennis antreten. Das Sportfest Grossmatt lockt mit einem neuen Turnier.



Das Sportfest Grossmatt feierte vergangenes Jahr Premiere.

Bild: Robert Hess (Hergiswil, 21. August 2016)

Vor einem Jahr veranstaltete der Tennisclub Hergiswil zusammen mit dem Fussballclub und der Schule Hergiswil erstmals ein grösseres Sportfest auf der Sportanlage Grossmatt – daher auch der Name Sportfest Grossmatt. Die Premiere war ein voller Erfolg. Viele strahlende Gesichter, aktive Kinder und auch das Zusammenspiel mehrerer Hergiswiler Vereine sowie das perfekte Wetter machten das Fest zum unvergesslichen Ereignis. «Der Tennisclub hatte eine geeignete Plattform gesucht, um sein neues Clubhaus feierlich einzuweihen. Da kam mir die Idee, die gesamte Sportanlage Grossmatt zu nutzen», erzählt Tennisclub-Präsident Patrick Iten. «Als ehemaliger Fussballer wollte ich zudem unbedingt einmal mit dem benachbarten FC ein gemeinsames Dorffest auf die Beine stellen. Es wurde Zeit, der Hergiswiler Bevölkerung etwas zu bieten und gleichzeitig die unterschwellige

Rivalität zwischen den Vereinen zu beenden.» So sollte in Hergiswil ein neuer Sportanlass entstehen, bei dem viele lokale Vereine mitwirken können. «Bei einem solchen Anlass profitieren alle – die Vereine, die Festbesucher und letztlich auch die Schule und die Gemeinde», ist sich Iten sicher. Er weiss aber auch, dass das Sportfest ohne die grosszügige Unterstützung der öffentlichen Hand und privater Personen nicht durchführbar wäre. Denn die einzige Einnahmequelle des Anlasses besteht in der Festwirtschaft, die vom FC-Wirt auf der Anlage betrieben wird. Der Erfolg des Sportfests hängt damit auch stark vom Wetter ab. Einen Schlechtwetterplan gibt es nicht.

Teams spielen Fussball und Tennis in einem Turnier

Am kommenden Sonntag, 20. August, findet nun die zweite Ausgabe statt. Dabei lassen die Veranstalter das ehemalige Dorf-

turnier, ein Fussball-Grünpeltturnier, auf einzigartige Weise wieder aufleben. Denn beim neuen Grossmatt-Turnier kämpfen die Plauschteams nicht nur im Fussball gegeneinander, sondern spielen danach auch noch eine Tennispartie. «Obwohl dieses innovative Turnier bei der Bevölkerung noch bekannter werden muss, nehmen schon dieses Jahr bunt zusammengestellte Mixed-Teams aus verschiedenen Sparten teil», ist Iten stolz. Einem schönen Sportfest steht also nichts mehr im Weg.

Eine weitere erfreuliche Neuerung der zweiten Ausgabe ist, dass die Schule Hergiswil die Finalläufe des schnellsten Hergiswilers, die vor dem Mittag stattfinden, nochmals ausgebaut hat. Es finden auch Halbfinals statt, was mit einer Verdreifachung der Anzahl Läufe und einer deutlich höheren Teilnehmerzahl an Schülerinnen und Schülern einhergeht. (pd/red)

Doppelkonzert mit guter Musik für coole Leute

Sarnen Mehr als der Titel verspricht: An der Americana Night wird neben Country und Rockabilly auch irische Folkmusik zu hören sein

Zwei Bands mit Obwaldner Wurzeln gestalten gemeinsam eine Americana Night, die den Geschmack eines breiten Publikums treffen dürfte. Die Spannweite des Konzertprogramms reicht von beliebten Coversongs, gespielt auf einem Instrumentarium ohne Strom, bis zu Sounds mit irischem Einschlag und aus der Welt des Country und Rockabilly.

Der Abend im Seerestaurant, dem Klublokal des FC Sarnen, beginnt um 19 Uhr bei Wurst und Bier. Ab 20 Uhr gibt Jim Tomik den Ton an. Ob das Quartett etwas mit dem fast gleichnamigen klassischen Longdrink am Hut hat, muss sich im Verlauf des Abends zeigen. Eines ist jedenfalls schon jetzt sicher: Die Bandmitglieder stellen den Spass am Musizieren ins Zentrum. Sie verstehen es, ihre Erfahrung und Spielfreude in tolle Stimmung umzusetzen. Besetzung: Mayke van Riet (Gitarre, Gesang), Werni Durrer (Gitarre, Gesang), Dani Roger (Cajon, Percussion), Hugo Wallimann (Bass, Backing Vocals). Jim Tomik spielte ur-

sprünglich als Trio und ist seit 2014 als Quartett auf Tour.

Folsom Glenn versprechen viel Herzblut

Nach einem kurzen Break übernehmen Folsom Glenn das Zep-ter. Die vier Ob- und Nidwaldner Instrumentalisten und Sänger haben sich mit viel Herzblut der irischen Musik mit einem gehörigen Schuss Country und Rockabilly verschrieben. Ihr Motto: «Gute Freunde machen für coole Leute gute Musik.» Ihr Versprechen: «Unsere rockigen Stimmen und Rhythmen ziehen das Publikum schnell in den Bann.» Besetzung: Larjssa Bohner (Geige, Gesang), Elmar Barmettler (Gesang, Handorgel), Marcel Omlin (Bassgeige), Ruedi Omlin (Gitarre, Banjo). Die Band Folsom Glenn ist seit 2016 unterwegs. (cam)

Hinweis

Samstag, 19. August: Jim Tomik und Folsom Glenn im Seerestaurant Eleven, Sarnen. Konzertbeginn 20 Uhr. Eintritt 15 Franken.



Folsom Glenn im Probelokal. Von links: Elmar Barmettler, Larjssa Bohner, Ruedi Omlin, Marcel Omlin. Bild: PD

Anlässe über das Wochenende hinaus

NIDWALDEN

öffentliche Führung am 1. Sonntag im Monat, 11.00. Infos: Tel. 041 618 73 40

Ausstellungen

Stans: Winkelriedhaus, Augustin Rebetez/Laurent Güdel, bis 15. 10., Mi 14.00–20.00, Do/Fr/Sa 14.00–17.00, So 11.00–17.00

Stans: Salzmagazin, «Schiller – die Geschichte der Stanser Maschinenfabrik», bis 29. 10., Mi 14.00–20.00, Do–Sa 14.00–17.00, So 11.00–17.00
Ferner: «Mutig, trotzig, selbstbestimmt – Nidwaldens Weg in die Moderne», bis 29. 10., Mi 14.00–20.00, Do–Sa 14.00–17.00, So 11.00–17.00

Ennetbürgen: Hangar beim «Nidair», Skulpturenpark jederzeit zugänglich
Stansstad: Museum Festung Fürigen, Kehrsitenstrasse, Sa/So 11.00–17.00,

Diverses

Stans: Berufsinformationszentrum, Di–Fr 13.30–17.30
Stans: Kantonsbibliothek, Engelbergstrasse 34, Di–Fr 14.00–18.00, Sa 9.00–13.00
Stans: Wuchemärcht, jeden Samstag, Dorfplatz, 8.00–12.00
Hergiswil: Dorfplatz, Naturprodukte- und Gemüsemarkt, jeweils Donnerstag, 7.00–12.00
Beckenried: Minigolf, täglich, 13.30–20.00, ab 20. 8., Mi/Sa/So 13.30–18.00, bei unsicherem Wetter, Tel. 079 339 36 59 oder 041 620 31 70

Notfallnummern

Notfallarzt: 041 610 81 61; Kantonsspital: 041 618 18 18. Polizei: 041 618 44 66

OBWALDEN

Ausstellungen

Engelberg: Talmuseum, Gruss aus Engelberg – Alte Ansichten, bis 9. 10., Mi–So 14.00–18.00
Sachseln: Museum Bruder Klaus, «Niklaus von Flüe – Vermittler zwischen Welten» beziehungsweise «ins Zentrum – Radbilder und Räderwerke» bis 1. 11., Di–Sa 10.00–12.00 und 13.30–17.00, So 11.00–17.00. Jeden 2. Mittwoch im Monat 19.00–21.00
Flüeli-Ranft: auf dem Bruderklausenweg ab Stans bis Flüeli-Ranft, 24 Helgä-

stöckli mit Mandalas, bis 30. 9
Sarnen: Historisches Museum, «Sagen, Mythen und Legenden in Obwalden», bis 30. 11., Mi–So 14.00–17.00

Diverses

Sarnen: BIZ, Brünigstrasse, Di/Do 16.00–18.00, Mi 13.30–18.00
Sarnen: Wochenmarkt, jeden Samstag, bis 28. 10., Dorfplatz, 8.00–12.00
Sarnen: Kantonsbibliothek, Grundacherhaus, Gesellenweg 4, Mo/Di/Fr 14.00–18.00, Mi 13.30–19.00, Sa 9.30–12.00

Notfallnummern

Notfallarzt: 041 660 33 77; Kantonsspital: 041 666 44 22. Polizei: 041 666 65 00

Agenda online gratis erfassen

Einträge für die Agenda unserer Zeitung und für das APERO sind nur über das Online-Portal möglich:

www.obwaldnerzeitung.ch/agenda
www.nidwaldnerzeitung.ch/agenda

Bitte machen Sie Ihren Eintrag gratis spätestens eine Woche vor dem Anlass. Eingaben per Mail und per Post können nicht berücksichtigt werden.

KIRCHENANZEIGER

STANS

Samstag, 19. August: 9.30 Stiftsjahrzeit für Raymond und Marie Niederberger-Flühler, Oberdorf; für Ruth und Werner Zindel-Hobi, Breitenstrasse 101, Stans. – 17.00 Stiftsjahrzeit für Christian Würsch-Risi, Turmatt 2, Stans; Erstes Jahresgedächtnis für Albert Keller-Nussbaumer, Wohnheim Nägelgasse, Stans, früher Turmatt 10; für Josef von Matt-Amstutz, Hans-von-Matt-Weg 1. – **Sonntag:** 10.30 Erstes Jahresgedächtnis für Therese

Imboden-Gernet, Pilatusstrasse 5, Oberdorf. – **Dienstag:** St.-Rochus-Kapelle: 19.30 Stiftsjahrzeit für Josef Lussi-Gut, Wydacher, Oberdorf.

BECKENRIED

Dienstag, 22. August: Lourdesgrotte: 19.00 Gedächtnis für Fritz Vonlaufen-Käslin; für Leopold Huwiler, Rustica.

BÜREN

Sonntag, 20. August: 9.00 Dreissigster für Guido Hollenwäger-Achermann, Wilstrasse 5, Oberdorf.

BUOCHS

Samstag, 19. August: 18.00 Gedächtnis der Äplerbruderschaft Buochs für Isidor Wyrsh-Gander, Rosengässli 2; für Martha Barmettler-Gut, Käseerei Bürg; für Lina Odermatt-Truttmann, Ebnet; für Marta Wyrsh-Barmettler, Rainhof; für Berta Barmettler-Hug, Paradies; für Franz Zimmermann-Niederberger, Alterswohnheim; für Hans Wyrsh-Wyrsh, Im Hof 1; für Hedy Riva-Blättler, Turmattweg 5; für Theo Wyrsh-Bircher, Unter Agglisbrunnen; für Brigitta Korner, Schützenmatte 11; für

Heinrich Bucher, Alterswohnheim; für Franz Ambauen-Gabriel, Acheri; für Astrid Camenzind-Sperisen, Dorfplatz 5. – **Sonntag:** 9.30 Stiftsjahrzeit für Anna und Julius Odermatt-Gisler, Graphthal.

ENNETMOOS

Sonntag, 20. August: 10.00 Stiftsjahrzeit für Agens und Robert Zimmermann-Hurschler, Hinter-Bieli. Stiftmesse für Johanna Seydoux-Odermatt, Meyrin, und alle Verstorbenen der Verwandtschaft Odermatt, Hinter-Vorsäss. Gedächtnis der

St.-Anna-Bruderschaft für Anna Bachmann-Betschart und Johanna Seydoux-Odermatt, Meyrin.

ENNETBÜRGEN

Mittwoch, 23. August: Kapelle St. Jost: 19.30 Gedenken der FMG für Theres Frank-Zimmermann.

HERGISWIL

Samstag, 19. August: 18.00 Stiftsjahrzeit für Fini und Kurt Thalmann-Blättler, Grossmatt 2. – **Sonntag:** 9.30 Jahresgedächtnis für Yvonne Tancredi-Blättler, Luzern.

NIEDERRICKENBACH

Sonntag, 20. August: 10.30 Stiftmesse für Elsa Wirz-Künzli und Gret Künzli-Zimmermann, Stans.

WOLFENSCHIESSEN

Sonntag, 20. August: 9.00 Erstes Jahresgedächtnis für Annemarie Scheuber-Niederberger, Schöna 1. – St.-Joder-Kapelle: 11.00 Stiftsjahrzeit für Familie Josef und Marie Zumbühl-Wagner, deren Nachkommen und für Josy Wagner.